Erster Getränkekarton aus 100 Prozent nachwachsenden Rohstoffen

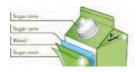
Tetra Pak lanciert den ersten Getränkekarton, der vollständig aus pflanzlichen und damit nachwachsenden Rohstoffen besteht. Der Konzern, der Verarbeitungs- und Verpackungslösungen für Lebensmittel herstellt, ist in seiner Branche der erste Anbieter, der eine solche Verpackung entwickelt hat. Der Karton vom Typ «Tetra Rex» ist mit biobasierter LDPE-Folie (Polyethylen niedriger Dichte) beschichtet und ver-

fügt über einen Verschluss aus biobasiertem HDPE (Polyethylen hoher Dichte). Ausgangsmaterial für die beiden Bio-Kunststoffe ist Zuckerrohr. Hauptbestandteil der Verpackung ist Rohkarton aus Holz, das durch den Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert ist. Die Verpackung ist ab Frühjahr 2015 erhältlich, so Tetra Pak. Abfüller, die bereits die Standard-1-Liter-Tetra-Rex-Verpackung mit Twist Cap OSO 34

einsetzen, können den Angaben zufolge problemlos auf die neue Version umstellen. Zusätzliche Investitionen oder Anpassungen der bestehenden Abfüllanlagen seien nicht erforderlich. Tetra Pak hat die neue Tetra-Rex-Verpackung in Zusammenarbeit mit Braskem entwickelt. Der brasilianische Konzern ist der weltweit grösste Hersteller von Biopolymeren. Tetra Pak ist in der Schweiz mit dem globalen Firmenhauptsitz

in Lausanne, der Ländergesellschaft Tetra Pak (Schweiz) AG in Glattbrugg und mit einem Produktionswerk in Romont vertreten.
(www.tetrapak.ch)

PD/DS



Standard-1-Liter-Tetra-Rex-Verpackung mit Twist Cap OSO 34 im Querschnitt und als Muster.



Folienverpackung Pacxpert wird Brainypack

Der Brainypack mit wiederverschliessbarem Schraubverschluss ist dank integrierten Griffen leicht und ohne «gluckern» zu entleeren.





Die Interpack-Neuheit Pacxpert wird in der Schweiz unter dem Markennamen Brainypack lanciert (siehe Pack aktuell vom 1. Juni 2014). Die Folienverpackung ist eine flexible Alternative für Kunststoffkanister und wird in der Schweiz exklusiv von der O. Kleiner AG in Wohlen angeboten. Die Firma ist Lizenznehmer der Dow Chemical für diese Verpackung und produziert diese unter dem eigenen eingetragenen Markennamen Brainypack. O. Kleiner präsentierte Brainypack anlässlich des 60-jährigen Firmenjubiläums (siehe Seite 23). Brainypack ist stapelfähig und handhabbar wie ein Kunststoffkanister, wird aber aus einem flexiblen Kunststoffverbund hergestellt. Die Verpackung ist daher leichtgewichtig, platzsparend und materialeffizient. Sie wird als eine Alternative

für herkömmliche Kunststoffkanister für eine Vielzahl von Anwendungen positioniert. Erhältlich in Volumen von 1 bis 20 Liter, ist Brainypack anwendbar für Food- und Non-Food-Füllgüter und in allen drei Druckverfahren der O. Kleiner transparent oder weiss eingefärbt bedruckbar. Seine Kanistereigenschaften erhält Brainypack durch seine spezielle Schweissnahtgeometrie. Diese sorgt dafür, dass der Beutel beim Befüllen quaderförmig

wird und auf Paletten stabil stapelbar ist. Zwei eingestanzte Griffe im Boden und beim Verschluss ermöglichen eine einfache Handhabung, ein dosiertes Ausgiessen sowie ein gute Restentleerung. Dank geringerem Verbrauch von Rohmaterialien und Energie in der Produktion und der möglichen Anwendung von klimaneutralen Verpackungsfolien verfügt der Beutel über ein ausgezeichnetes Nachhaltigkeitsprofil. (www.okleiner. PD/JK



Selfix AG · Industriestrasse 53 · 8112 Otelfingen/ZH 044 308 66 88 · info@selfix.com · www.selfix.com



Ihr Spezialist für Selbstklebe-Etiketten seit 1949.